Krankheit	Beschreibung	Ursachen	Symptome	Therapie / Prognose	Häufigkeit	Sonstiges
Ablösung der Netzhaut	Netzhaut reißt ein + hebt sich ab	oft ohne erkennbaren Grund, nach Schlag aufs Auge, bei extremer Kurzsichtigkeit: durch Pressen, schweres Heben	Blitze sehen, später: Sehverschlechterung, Gesichtsfeld-ausfälle	Augenabteilung Spital, bei großem Riss: Laser Op bei frühem Th-beginn: gute Heilungschancen	häufiger bei älteren Menschen + Kurzsichtig-keit	
Makulopathie (Netzhaut-verkalkung)	Zunehmende Sehverschlechterung am Fleck des schärfsten Sehens	Abnützung	Verschlechterung des Sehens: Mitte unscharf, Bild verzogen	trockene: durchblutungs-fördernde Med., Vitamine –gute Pr feuchte: Farbstoffe, Laser Op: nur Fortschreiten kann verhindert werden	häufig bei älteren Menschen	Formen: trockene (harmloser) feuchte (schlimmer)
Grüner Star (Glaukom)	Produktion + Abfluss des Kammerwassers sind nicht im Gleichgewicht → zu hoher Druck, der Sehnerv schädigt	Risikofaktoren: Alter ab 40, Kurzsichtigkeit, Zuckerkrankheit, familiäre Häufung	Gesichtsfeld-ausfälle bis zur Erblindung	Facharzt, Augentropfen, ev. Op nur Fortschreiten kann verhindert werden	1-2% der über 40-jährigen; auch angeboren	Formen: chronisch / akut
Grauer Star (Katarakt)	Zunehmende Faserverdichtung der Linse → Linsentrübung	Alter, Verletzungen	Nebel, Schleiersehen, Leseschwäche	Op, Entfernung der Linse, Implantation einer Kunststofflinse danach: normale Sehkraft	sehr häufige Alters-krankheit	

Rachitis	Weiche Knochen durch Kalziummangel	Vitamin D-Mangel, Sonnenmangel	O-Beine, Verbiegungen an versch Knochen, Verkrümmung der Wirbelsäule	vorbeugend: Sonnenlicht und Vitamin D3 für Babys	sehr selten durch gute soziale Verhältnisse	
Hüftgelenks-dysplasie und –luxation		angeborene schlechte Ausbildung der Hüftgelenkspfanne	Extremfall: Schenkelhalskopf rutscht aus der Pfanne raus	breit wickeln, Spreizhosen, Zügerln		
Spalt-bildungen des Kopfes		pränatale Störung: fehlende Schlussbildung der Mund und Kieferhöhle; Erblichkeit vorhanden	Spaltbildung	Operationen – Implantation von Plastiken		Formen: Lippen-, Kiefer- bzw. Gaumenspalten
Spalt-bildungen der Wirbelbögen (Spina Bifida)	offener Rückenmarkskanal	möglich: Folsäuremangel, gen. Veranlagung, Störfaktoren in der Organentstehungszeit	Spaltbildung	Folsäure Therapie vor/ während der Schwangerschaft	2 Promille aller Geburten	oft mit Hydro-cephalus kombiniert
Hydro-cephalus (Wasserkopf)	Störung der Zirkulation des Liquors durch ein Missverhältnis zwischen Produktion + Abfluss oder verringerten Abfluss → zuviel Druck im Schädel schädigt Gehirn	Verklebungen nach einer Hirnhaut-entzündung; Verschluss durch Missbildungen,Tumore genetische Faktoren	großer Kopf	Op – Implantation von Shunts = Ventil zum Ablassen des Liquors (Hirn- und Rückenmarks-flüssigkeit)		oft mit Spina Bifida kombiniert

Schädel-Hirn-Trauma	schwere Verletzungen des Schädels → Zerstörung von Hirn	Schlaganfall, Unfall, Tumor	Geistige + motorische Ausfälle	mühsame Rehab Sprache: Logopädie		
Meningitis (Hirnhaut-entzündung)		Erreger: Viren (FSME, Polio), Bakterien, Pilze Tröpfchen-infektion	Kopfweh, Fieber, Nackensteife, Erbrechen, rote Punkte auf Haut, Bewusstseins-veränderung	Spital Ausheilung bis Tod Impfen!	5-10 / 100.000 EW / Jahr in Europa	
Polio-meningitis (Kinder-lähmung)	Entzündung der grauen Substanz im Rückenmark mit Lähmungserscheinungen in den Extremitäten	Polio Viren	anfangs: grippeähnlich, später: vermindertes Wachstum, Muskelschwäche, ev. Tod	Impfen (bei Fernreisen)	Europa: poliofrei	auch Erwachsene
Infantile Cerebral-parese	Funktionelle Hirnstörung mit Bewegungsstörung	Sauerstoffunterversorgung des Gehirn durch Schäden in der Schwangerschaft, Geburt, Verletzungen, etc.	spastische Lähmung, gestörte Bewegungs-koordination, ev. Intelligenz und Sprache betroffen	Heilgymnastik, physikalische Therapie, bei geistiger Behinderung: Frühförderung		Betroffen sind als Säugling schlaff
Querschnitts-lähmung	Beschädigung des Rückenmarks	Sturz, Unfall, Tumore, angeborene Fehlbildungen	komplett: Verlust der Willkürmotorik + Sensibilität unterhalb der Schädigung, Störung der Blasen-, Darm- +Sexualfunktion	Behandlung der Begleitverletzungen und -erkrankungen (Spasmen, Decubitus)		Formen: komplett / inkomplett

Wundliege-geschwür (Decubitus)	Durch zu langen + zu hohen Druck auf das Gewebe kommt es zu einer Minderdurchblutung der Haut und des darunter liegenden Gewebes, welches abstirbt	lange Bettlägerigkeit, Querschnittslähmung	1. bläuliche Rötung 2.Blasenbildung 3. Geschwür	Salben, Verbände, plastische Deckung, Druckentlastung! Bewegung, Vorbeugung!		Pflegefehler!
Morbus Parkinsons (Schüttel-lähmung)	Substanz im Hirn geht zugrunde, weniger Dopamin; Signale, die Muskulatur steuern, können nicht übertragen werden	Umweltschäden, Verletzungen des Gehirn, Autoimmun-prozess	unkontrollierte Bewegungen	Botenstoffe medikamentös zuführen, Elektrostimulation, Physiotherapie, keine Heilung	häufig, mehr ♂	
Multiple Sklerose	Entzündliche Erkrankung des Zentranerven-systems → Entzündungsherde in Hirn und Rückenmark → Zerstörung der Markscheiden → Schädigung der Nervenzellen	Störung des Immunsystems – Autoimmunkrankheit Begünstigend: Genetisch, Umweltfaktoren	Vorher: Sehstörungen, Gefühlsmiss-empfindungen, Gleichgewichts-störungen Während: Lähmung in den Extremitäten, Müdigkeit,Spastik Zittern,	Medikamente, Kortison	sehr häufig 100 / 100.000 EW in Österreich ♀:♂=2:1	
Anfallsleiden Epilepsie	anfallsartige Nervenentladungen →Krämpfe, Bewusstseins-trübung	multifaktoriell: genetisch, Tumor, Drogen, Alkohol, nach Schädel-Hirn Trauma, Schlaganfall	Bewusstlosigkeit, Atemstillstand, Erbrechen, Schaum vorm Mund, Krämpfe	im Anfall: Valium Laie: schützen vor Verletzungen Dauertherapie mit Medikamenten	Häufigkeit 1-5 % in Europa	